



FDP - Ratsfraktion

Geringhoffstraße 48
48163 Münster
Tel.: 0251 - 987 30 60
Fax: 0251 - 987 30 61
Email: fraktion@fdp-ms.de

Münster, 28.06.2010

Antrag

Auszeichnung „Münsteraner zeigen Zivilcourage“

Der Rat möge beschließen:

Die Stadt Münster vergibt eine Auszeichnung „Münsteraner zeigen Zivilcourage“ an Menschen, die sich in herausragender Weise für den Schutz von Menschen in akuten Notlagen eingesetzt haben.

Dabei sind insbesondere das Polizeipräsidium Münster (Vorbeugung und Beratung) mit seinen Erfahrungen sowie evtl. Opferschutz- und andere Organisationen als mögliche Paten eines solchen Projektes mit in die Überlegungen einzubeziehen.

Die Auszeichnung selbst wird in Form einer Plakette verliehen, die der Oberbürgermeister zeitnah zum konkreten Anlass vergibt.

Die Verwaltung wird aufgefordert, für die Umsetzung dieser Auszeichnung konkrete Vorschläge zu erarbeiten. Dabei berücksichtigt sie auch die entsprechenden Beispiele anderer Städte.

Begründung:

Nicht immer gehen mutiges Einschreiten und beherzte Unterstützung in Bedrängnis geratener oder bedrohter Menschen so tragisch aus wie im Fall von Dominik Brunner, der seinen Einsatz zum Schutz von überfallenen Kindern mit dem Leben bezahlt hat.

In den weitaus meisten Fällen, die leider nur selten ans Licht der Öffentlichkeit kommen, retten couragierte Bürgerinnen und Bürger Gesundheit, Leben und Gut von Mitmenschen, indem sie in einer akuten Gefahrensituation handeln statt wegzusehen. Diese Zivilcourage Einzelner als Stadtgesellschaft zu würdigen und damit möglicherweise zum Vorbild für künftiges Handeln anderer werden zu lassen, soll der Sinn dieses Projektes sein.

Gleichzeitig würde mit einer begleitenden Öffentlichkeitsarbeit – bei der Stadt, der Polizei oder einer ehrenamtlichen Organisation angesiedelt – deutlich gemacht werden können,

FDP - RATSFRAKTION MÜNSTER – DIE LIBERALEN

Die FDP - Fraktion im Internet: <http://fraktion.fdp-ms.de> Email: fraktion@fdp-ms.de

dass oft schon mit wenig Einsatz Schlimmes zu verhindern ist, ohne dass sich der Beobachter einer Straftat selbst in Gefahr bringen muss. Für ein Opfer da zu sein, die Polizei zu rufen und sich als Zeuge zur Verfügung zu stellen oder andere Passanten zur Mithilfe aufzufordern - das sind kleine Schritte, die nichts Unmögliches vom Einzelnen fordern, aber häufig große Wirkung zeigen.

Einer Stadt wie Münster steht eine solche Auszeichnung für Zivilcourage gut an. Denn gerade auch auf das bürgerschaftliche Engagement im sozialen, kulturellen, religiösen und mitmenschlichen Bereich gründet sich in der als „lebenswerteste Stadt“ ausgezeichneten Kommune das friedliche Miteinander. Füreinander Verantwortung zu spüren und zu tragen, ist vielen Münsteranerinnen und Münsteranern ein Wert, der ihr Handeln auch in schwierigen oder gar gefährlichen Lebenslagen bestimmt.

Dies könnte eine städtische Auszeichnung „Münsteraner zeigen Zivilcourage“ ohne viel Aufwand anerkennen und – wie etwa in Düsseldorf, im Kreis Ravensburg oder in Minden schon seit Jahren bewährt – damit einem wichtigen Aspekt für das Zusammenleben der Menschen in Münster stärkere Beachtung und Beispielfunktion verschaffen.

gez.

Carola Möllemann-Appelhoff
Hans Varnhagen
Jürgen Reuter
Dr. Karin Obst
Sebastian Steinzen
Gisela Geschkewitz
Jens Lenski